

INHALT

RUTH SCHMIDT-WIEGAND (Münster)	
Das sinnliche Element des Rechts.	
Jacob Grimms Sammlung und Beschreibung deutscher Rechtsaltertümer	1
ERNST SCHADE (Kassel)	
„Der rechte Gebrauch aber findet nichts Böses“ –	
Märchen und Sagen der Brüder Grimm als Kinder- und Schullektüre	25
HEINZ RÖLLEKE (Wuppertal)	
Von Menschen, denen wir Grimms Märchen verdanken	47
HORST GRÜNERT (Kassel)	
Vom heiligen Begriff der Freiheit –	
Jacob Grimm und die Revolution von 1848	60
MILJAN MOJAŠEVIĆ (Belgrad)	
Jacob Grimms Bedeutung für die Sprache und Literatur der Südslawen	75
ANSELM MALER (Kassel)	
Gelehrte Lektüre –	
Zum Ethos des Lesens bei Jacob und Wilhelm Grimm	92
LUDWIG DENECKE (Hannoversch Münden)	
Bibliothek und Wissenschaft bei Jacob und Wilhelm Grimm	108